

Schwenninger Rennfahrer gut dabei

Geschrieben von: Manfred Steinbach

Mittwoch, den 20. April 2011 um 11:57 Uhr

Die zweite und dritte Etappe der Bezirksrennserie um den Interstuhl-Cup bescherte den Rennfahrern des Radsportverein 1906 Schwenningen wieder einige gute Ergebnisse. **Moritz Fußnegger**

siegt in Durchhausen und wird Zweiter in Wilflingen.

Marcel Broghammer

schrammt äußerst knapp am Podium vorbei und wird Vierter in Wilflingen.

Lucas Fußnegger

gelingt ein sehr guter Rang 13 im schnellen Rennen des großen Finale in Durchhausen.

Insgesamt 23 Starts in den verschiedenen Rennklassen wurden am Wochenende von den Fahrern des RSpV 06 Schwenningen auf den nicht gerade als einfach zu bezeichnenden Rennstrecken in Durchhausen und Wilflingen durchgeführt. Am Samstag in Wilflingen beim Rundstreckenrennen belegte Moritz Fußnegger Platz zwei hinter Simon Pfau von der RSG Zollernalb. Seniorenfahrer Domenico Camuffo kam auf Rang 15, Werner Beha Rang 21 und Jörg Achtenhagen Rang 22. Im kleinen Finale waren zwei Fahrer vorneweg und beim Sprint des verfolgenden Hauptfeldes wurde Marcel Broghammer Zweiter was für Ihn Rang vier bedeutete. Alexander Dutty folgte auf Rang 14, Werner Vollmann Rang 17, Peter Trumheller Rang 25 und Hermann Messner auf Rang 41. Sieger des Rennens wurde der Juniorenfahrer Jakob Schlör vom RV Bodelshausen. Im Hauptrennen sicherte sich Lucas Fußnegger Rang 16 und Sven Ziuber Rang 17. Auch Nico Graf saß wieder einmal im Rennsattel. Er belegte im großen Finale Rang 35.

Tags darauf in Durchhausen wurde dann beim Kriterium um die Punkte gesprintet und die schnellsten Beine im Rennen Frauen/Senioren/Jugend hatte Moritz Fußnegger vom Radsportverein 1906 Schwenningen vor Simon Pfau vom RSG Zollern Alb. Domenico Camuffo gelang Rang 12 und Jörg Achtenhagen kam auf Platz 17. Im kleinen Finale waren es Marcel Broghammer und Alex Dutty von den Blauweißen die in die Topp Ten führen. Broghammer machte beim Sprinten sechs Wertungspunkte und wurde dafür mit Rang acht belohnt. Dutty hatte fünf Punkte auf dem Konto und wurde damit Zehnter. Peter Trumheller, ältester Teilnehmer, ließ sich auch nicht abhängen und belegte Rang 30 in diesem schnellen Rennen. Hermann Messner belegte Rang 44, Tobias Lentz und Werner Vollmann mußten das Rennen total entkräftet aufgeben. Sieger des Rennens wurde Thomas Heinlin vom RV Gomaringen. Das große Finale entwickelte sich zu einem sehr spannenden Rennen. Ständige Attacken und Vorstöße von einzelnen Fahrern und Gruppen mußte der Leader im roten Trikot Frank Scherzinger vom RV Stegen abwehren. Einmal versuchte Sven Ziuber vom RSpV 06 eine Flucht, doch den jungen Weilersbacher ließ man nicht enteilen. Nach dem ersten Drittel des Rennens löste sich dann eine starke Gruppe mit vier Fahrern und kurz vor Schluß schafften sie sogar noch die Überrundung. RSpV Talent Lucas Fußnegger und Zdenek Peceney von Seerose Friedrichshafen konnten sich noch nach vorne absetzen in der Hoffnung, ein paar Punkte einzufahren doch es gelang nicht. Sieger des Rennens wurde der 17Jährige

Schwenninger Rennfahrer gut dabei

Geschrieben von: Manfred Steinbach

Mittwoch, den 20. April 2011 um 11:57 Uhr

Nationalfahrer Jonas Takacs vom RV Adler Empfingen vor Paphael Bertschinger vom RSC Donaueschingen. Lucas Fußnegger belegte den guten dreizehnten Rang und Sven Ziuber vom Radsportverein 1906 Schwenningen kam auf Rang 30. Insgesamt waren hier 52 Fahrer am Start. Der Sieger benötigte für die 81 gefahrenen Kilometer auf dem schweren Kurs zwei Stunden und acht Sekunden. Durch eine durchweg gute geschlossene Mannschaftsleistung liegt der Radsportverein 1906 Schwenningen in der Vereinswertung mit insgesamt 41 Vereinen auf Rang drei mit einem Pünktlein Rückstand auf den MRSC Ottenbach und zehn Punkten Rückstand auf den Spitzenreiter RWV Wendelsheim.(mst)